

**Auszug aus der Niederschrift
über die 06. Sitzung der Bürgerschaft am 26.08.2021**

Zu TOP: 9.3

Schaffung einer Elektroladesäuleninfrastruktur für E-Autos für Mieter der Stralsunder Wohnungsbaugesellschaft(SWG) und anderer Wohnungsbaugesellschaften im Bereich der Hansestadt Stralsund

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Vorlage: AN 0120/2021

Herr Lange erläutert den vorliegenden Antrag. Klimafreundliches Handeln und Verhalten gelingt nur, wenn die Rahmenbedingungen stimmen. Die erforderlichen Investitionen hält er für durchaus lohnend und bittet, die Prüfergebnisse im Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung zu präsentieren.

Herr Dr. Zabel teilt mit, dass die Fraktion CDU/FDP dem Antrag grundsätzlich positiv gegenübersteht. Da aus Sicht seiner Fraktion kleinere Anpassungen erforderlich sind, verliert er nachfolgenden Änderungsantrag:

„Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit der SWS Energie in Absprache mit den Wohnungsbaugesellschaften in der Hansestadt Stralsund unter den jeweiligen Mietern eine Bedarfsermittlung zur Schaffung einer Elektroladesäuleninfrastruktur durchzuführen.

Die Ergebnisse der Prüfung sind im Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung vorzustellen.“

Der Präsident stellt den Änderungsantrag wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit der SWS Energie in Absprache mit den Wohnungsbaugesellschaften in der Hansestadt Stralsund unter den jeweiligen Mietern eine Bedarfsermittlung zur Schaffung einer Elektroladesäuleninfrastruktur durchzuführen.

Die Ergebnisse der Prüfung sind im Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung vorzustellen.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2021-VII-06-0547

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 09.09.2021